

Zum Auftakt eine Überraschung in Zusmarshausen

^{1614, 80}
Zusmarshausen. – Mit einer Überraschung endete das erste Radrennen der neuen Saison in Bayern: Im „7. Schwarzbräu-Straßenpreis“ von Zusmarshausen hatten nicht die Favoriten das Sagen, sondern die Neulinge prägten den Ausgang des Rennens. Sieger wurde der erst 18jährige Ulmer Raimund Weidlich in seinem ersten Amateurstraßenrennen, den 2. Platz belegte der Augsburger TSG-Fahrer Gerhard Biebel, der im letzten Jahr ebenfalls noch in der Jugend fuhr. Dritter wurde Rainer Hammele, ebenfalls vom SSV Ulm, der damit den Triumph der Donaustädter vervollständigte.

Die Amateure hatten bis zum Ziel 120 Kilometer zurückzulegen, wobei ihnen besonders die Witterung von ca. null Grad zu schaffen machte. Da die Strecke keine großen Schwierigkeiten aufwies, kam es zu einer Massenankunft, wobei die jungen Fahrer die größten Reserven hatten.

Die Jugend A fuhr 90 km, die Jugend B 60 Kilometer. Beim Schwarzbräu-Preis in Zusmarshausen handelt es sich um eines der größten Rennen in Deutschland, jedenfalls von der Teilnehmerzahl her. So nahmen heuer insgesamt 480 Fahrer in den einzelnen Klas-

sen das Rennen auf. Der bayerische „Frühjahrsklassiker“ wurde auch heuer wieder vorbildlich vom Augsburger Radsportverein Phoenix ausgerichtet.

● **Ergebnisse, Amateure:** 1. Raimund Weidlich (SSV Ulm) 2:54,16 Std., 2. Biebel (Augsburg), 3. Hammele (Ulm), 4. Weis (Mannheim), 5. Arndt (Dittelbrunn), 6. Hoffmann (Ludwigsburg), 7. Blaschke (Kempten), 8. Ertl (Augsburg), 9. Brehm (Mannheim), 10. Zorn (Herpersdorf), 11. Böhm (Herpersdorf), 12. Frank (München), 13. Neubauer (Strullendorf), 14. Stärfl (Eggenfelden). – **Jugend A:** 1. Andreas Hoose (RSG Olympiapark München) 2:18,54 Std., 2. Spahlinger (Wangen), 3. Elendt (Herpersdorf), 4. Müller (Stuttgardia), 5. Blersch (Böblingen), 6. Krebs (Würzburg), 7. Schütz (Memmingen), 8. Hauck (Mannheim), 9. Zeller (München), 10. Heimbach (Ehingen). – **Jugend B:** 1. Thomas Seidl (RSG Olympiapark München) 1:40,19 Std., 2. Schaaf (Stuttgardia), 3. Rohnke (München), 4. Walter (Regensburg), 5. Peter (Niederpörling), 6. Schlichtling (Sonthofen), 7. Muth (Würzburg), 8. Winter (Neumarkt), 9. Schubert (Wangen), 10. Jörges (München), 11. Eymiller (Augsburg).